

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schmunzeldiktate - Rechtschreibtrainer 5/6

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

- | | |
|--------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <i>Schärfung und Dehnung</i> | 1. Die Spinne mit der Angel |
| <i>Zusammengesetzte Wörter</i> | 2. Der Fisch mit der Wasserpistole |
| <i>Nachsilben -ig, -lich und -isch</i> | 3. Vicky, der Schimpanse |
| <i>Der Umlaut ä</i> | 4. Das Programm |
| <i>Konsonantenhäufung</i> | 5. Die Überraschung |
| <i>das oder dass</i> | 6. Der Wecker |
| <i>Das Komma bei Aufzählungen</i> | 7. Willi, der Igel |
| <i>Kleinschreibung</i> | 8. Also setzte sich der Elefant |
| <i>Die Dehnung</i> | 9. Briefmarkenautomat |
| <i>Das Partizip Perfekt mit der Vorsilbe ge-</i> | 10. Blind und taub |
| <i>Groß- und Kleinschreibung</i> | 11. Du oder Sie? |
| <i>Indirekte Rede</i> | 12. Der betrunkene Elch |
| <i>Das Partizip Präsens: Endung -nd</i> | 13. Der beißende Postkasten |
| <i>Zahlen ausschreiben</i> | 14. Der Briefkastenschlüssel |
| <i>Rechtschreibfallen</i> | 15. Auch eine Logik |
| <i>Das Dehnungs-h</i> | 16. Wie spät ist es? |
| <i>Groß- und Kleinschreibung</i> | 17. Keine Zweifel |
| <i>Die höfliche Anrede „Sie“</i> | 18. Unfallfreie Fahrt |
| <i>Partizip Perfekt: Großschreibung</i> | 19. Kölner Humor |
| <i>dass-Sätze</i> | 20. Salz vor der Tür |
| <i>eu / ä / Zahlen ausschreiben</i> | 21. Geduld mit älteren Leuten |
| <i>Groß- und Kleinschreibung</i> | 22. Ungelegte Eier |
| <i>Zusammengesetzte Wörter</i> | 23. Zwanzig Fliegenklatschen |
| <i>s-Laute</i> | 24. Wie Herr Birni zu einem Gipsarm kam |
| <i>Konjugationsformen richtig schreiben</i> | 25. Ein schönes Leben |

Und jetzt geht's los!



Bloß keine Diktate! – oder etwa doch?

Liebe Lehrer, liebe Eltern, hiermit möchte ich eine Lanze brechen für das Schreiben von Texten nach Diktat. Dabei werde ich Ihr wertest Augenmerk nicht auf das lenken, was wir als »Schülerleistung« anschließend bewerten. Mir kommt es vielmehr auf den Vorgang des Schreibens selbst an. Und hier ist die Diktat-Methode ein erfolgreiches, und deshalb unverzichtbares Werkzeug zur Übung und Festigung richtiger Schreibweisen. Wie bei allen Werkzeugen kommt es auch beim Diktat darauf an, dieses sinnvoll und sachgemäß einzusetzen. Das beste Werkzeug richtet Schaden an, wenn wir es am falschen Ort und zur falschen Zeit benutzen.

Diktate ...

- dienen der Beruhigung und Konzentration
- sind eine hervorragende Stilleübung
- fordern den Leistungswillen heraus
- schulen das Erinnerungs- und Vorstellungsvermögen
- verlangen sorgfältiges Arbeiten
- trainieren das Durchhaltevermögen
- machen verantwortungsbewusst für eigene Leistung
- sind sinnstiftend, weil der Lernfortschritt sichtbar wird
- helfen beim Einprägen von Formulierungen und vermitteln Sprachkompetenz
- festigen die Orthographie

Diese Vorteile werden dann pädagogisch wirksam, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Gehen Sie mit mir die **zwölf Schritte** zum Erfolg mit Hilfe von Diktaten:

1. Der Textumfang soll eher gering sein.
2. Wortwahl und Inhalt sind dem Leistungsniveau des Kindes angemessen.
3. Wir diktieren einen Text, keine zusammenhanglosen Sätze.
4. Der Text ist spannend oder humorvoll; er hat eine klare inhaltliche Botschaft.
5. Künstlich zu Diktatzwecken konstruierte Sätze oder Texte mit unnatürlicher Häufung von Problemwörtern und Schreibfallen sind strikt abzulehnen!
6. Das Diktat wird gut vorbereitet.
7. Das Schreiben erfolgt in ruhiger Atmosphäre, Zeit geben!
8. Diktate gehören zum festen Repertoire im wöchentlichen Stundenplan.
9. Diktate dürfen niemals missbraucht werden zur pädagogischen Maßregelung!
10. Rechtschreibfehler sind kein moralischer Makel des Kindes und daher nicht als Bosheit oder Nachlässigkeit zu werten. Sie zeigen Übungsbedarf an.
11. Eine Benotung der Leistung kann, muss aber nicht erfolgen.
12. Die Berichtigung von Fehlern aber muss in jedem Fall stattfinden!

Wie Diktate wirken und vom Kind angenommen werden, hängt von der allgemeinen Atmosphäre und vom pädagogischen Geschick des Erwachsenen ab. Wenn die Schüler spüren, dass die Vermittlung des richtigen Schreibens dem Erwachsenen ein echtes Anliegen ist, wird er sich dessen Anordnungen zum Üben williger fügen.

So wird mit diesem Heft geübt

Die Texte

Die 25 humorvollen Texte sind nicht nach bestimmten Kriterien geordnet. Die jeweilige Anzahl der Wörter ist zur allgemeinen Orientierung angegeben. Es sind kurze Diktate; kurz müssen sie auch sein, denn sie sollen ermutigen und nicht das Gegenteil bewirken.

Selbständig üben

Wir setzen auf Eigenverantwortung beim Lernen. Das ist richtig und gut. Lernen kann der Mensch nur, wenn er sich auf die Sache konzentriert, und das kann er nur aus sich selbst heraus. Das Vorbereiten der Diktate wird in dieser eigenständigen Weise durchgeführt. Die Übungsaufgaben sind kurz und ohne Hilfe seitens Erwachsener zu bewältigen. Ein Lösungsteil steht für die Selbstkontrolle zur Verfügung.

Graudruck im Text

Die Texte enthalten Wörter, die in Grau gedruckt und dadurch herausgehoben sind. Diese Heraushebung macht den Übungsschwerpunkt sichtbar. Die vorbereitenden Aufgaben unter den Texten beziehen sich auf die jeweiligen Lern- und Übungswörter.

Die »Kolumbus-Aufgabe«

Kolumbus hat sein Lebensziel, nämlich eine Entdeckungsreise über den Ozean zu machen, mit bewundernswerter Hartnäckigkeit verfolgt, die ihm schließlich den ersehnten Erfolg brachte. Die nach ihm benannte Aufgabe soll den Schüler in besonderem Maße dazu anspornen, sich beim Üben anzustrengen, um dann beim Diktat Erfolg zu haben. Das geht nicht ohne Ausdauer – Hartnäckigkeit ist eine wichtige Voraussetzung.

Bevor Sie beginnen ...

Zum Schluss rate ich Lehrern bzw. Eltern dazu, sich die folgenden Punkte noch einmal besonders durch den Kopf gehen zu lassen:

- Schreiben ist eine langsame Tugend. Wir nehmen uns dafür Zeit. Der Computer kann uns das richtige Schreiben nicht abnehmen.
- Wir schreiben niemals Texte mit völlig neuen und unbekanntem Wörtern nach Diktat. Ein Diktat soll zeigen, was der Schüler gelernt hat und nicht, was er noch nicht kann.
- Wir vermeiden Übungen mit gehäuften Schwierigkeiten, etwa der Gegenüberstellung von gleich- und ähnlich klingenden Übungswörtern (Füller – Fühler, Stille – Stiele, Lamm – lahm ...). Isolierte Schwerpunktübungen mit solchen »Gemeinheiten« werden oft eingesetzt in der irrigen Hoffnung, dem Schüler werde auf diese Weise leichter und schneller der Zugang zum richtigen Schreiben ermöglicht. Jedoch tritt das Gegenteil ein. Der Schüler wird verunsichert, Unsicherheit wiederum erzeugt Unlust und Vermeidungsverhalten. Wir üben also am natürlichen Schriftganzen, wobei man auf bestimmte Schwerpunkte aufmerksam macht. Direkte Gegenüberstellungen behalten wir uns auf für später, wenn die Rechtschreibsicherheit entsprechend gediehen ist.
- Wortbilder müssen sich einschleifen. Der sichere Rechtschreiber denkt nicht über Regeln nach, er hat das Wortbild verinnerlicht. Eine wirksame Hilfe zur Automatisierung des Schreibens ist das zeilenweise Wiederholen schwieriger Wörter.

Viel Erfolg und Freude beim Diktate-Schreiben wünscht allen

Karin Pfeiffer

Die »Kolumbus-Aufgabe«



Liebe Schülerin, lieber Schüler!

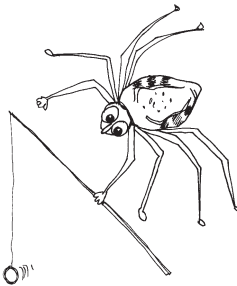
Die »Kolumbus-Aufgabe« ist eine zusätzliche Übungsaufgabe, bei der du beweisen sollst, dass du deine Ziele ebenso hartnäckig zu verfolgen weißt wie Christoph Kolumbus, der berühmte Seefahrer und Entdecker, welcher im 15. Jahrhundert gelebt hat. Sieben lange Jahre hatte dieser sich beim spanischen Königshaus vergeblich um eine Finanzierung seiner Seereise bemüht. Und dann – das weiß heute jedes Kind – hatte seine Hartnäckigkeit doch Erfolg: Kolumbus erhielt königliche Unterstützung, stach in See und bescherte der Welt die Entdeckung Amerikas.

Schärfung und Dehnung

1

Die Spinne mit der Angel

In Australien lebt eine Spinne, die keine Netze baut, sondern Insekten angelt. Zuerst zieht sie einen Faden waagrecht von einem Ast zum anderen. Dann lässt sie von diesem Hochseil einen anderen Faden herab. Dieser zweite Faden besitzt eine klebrige Kugel am Ende. Das ist der Köder. Wenn ein Insekt vorüberfliegt, denkt es: Halt, da ist eine fette Beute! Und schon ist es passiert. Wenn das Insekt an der Kugel klebt, zieht die Spinne den Faden hoch und macht sich an die Mahlzeit.



87
Wörter

1. Kurz gesprochene Wörter

Lies die grauen Wörter im Diktat-Text laut. Sprich den kurzen Vokal deutlich. Schreibe dann die Wörter hier auf, Wort für Wort auswendig:

2. Lang gesprochene Wörter

Australien, Köder, lebt, baut, zieht, Hochseil, waagrecht, Faden, klebrig, Kugel, schon, vorüber, fliegt, Beute, Mahlzeit

Lies die Wörter mit den langen Vokalen laut vor. Sprich deutlich! Suche diese Wörter im Text und unterstreiche sie mit Leuchtstift oder Buntstift und Lineal.



»Kolumbus-Aufgabe«

Schreibe den Diktat-Text Zeile für Zeile auswendig auf. Kontrolliere anschließend auf Richtigkeit. Lasse dir den Text am darauf folgenden Tag diktieren.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Schmunzeldiktate - Rechtschreibtrainer 5/6

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

